

FLYING ROSE®

DAS GEFÜHL VON FREIHEIT.

AUSFÜHRUNGSVARIANTE 1:

Vollautomatische Glasschiebewand ohne Bodenschiene

Komplette Anlage einnivelliert und punktgenau vorgefertigt bzw. montiert

ALLGEMEINE/TECHNISCHE DATEN:

- Vollautomatisch, elektrisch verfahrbar
- Selbstverriegelt
- Technik sichtbar
- Höhe Laufschiene: 60 mm
- Einbauhöhe: minimal 60 mm (direkt auf Decke) bzw. samt UK 100 mm (sichtbar abgehängt) sowie 250 mm außerhalb des Parkbereichs
- Scheibenachsabstand im eingeparkten Zustand: 76,2 mm
- Frei im Raum hängend über vertikale Distanzen mittels Niro-Rundstangen befestigt
- Niro-Rundstangen an Rohdecke mit sichtbaren Flanschen montiert
- Gesamte Laufschiene mit Niro-Hochglanzblech dreiseitig verkleidet, samt Antriebsstation fünfseitig (vier Seiten und Untersicht)
- Unterhalb der Laufschiene: horizontales Niro-Rohr mit Kupplungseinheiten, sichtbare Verschraubung der Glaspunkthalte (im eingeparkten Zustand unsichtbar)
- Gläser: 10 mm ESG, Kanten poliert
- Als Nurglasanlage mit hochglanzpolierten Niro-Punktbeschlägen oben und selbigen in Sonderform an unteren Glasecken sowie am unteren Kupplungsbereich
- Alle Beschläge mit Punktbeschlägen Fabrikat Rosenkranz
- Fahrgeschwindigkeit stufenlos einstellbar
- „Sanftlauf“ und „Sanfstopp“ einstellbar
- Komplette Anlage einnivelliert und punktgenau vorgefertigt bzw. montiert

STEUERUNG:

Frei programmierbar, bestehend aus vier Komponenten

- Steuerungseinheit (CPU Siemens SPS 224): 14 Ein- bzw. Ausgänge (mehrere über Erweiterungsmodule möglich)
- Näherungsschalter
 - o Betriebsspannung 10..30 VCD
 - o Bemessungsbetriebsstrom 200 mA
 - o Schutzklasse 2
 - o Schaltzustandsanzeige LED
- Frequenzumrichter mit Niederspannungsrichtlinie 73/23/ECC
 - o Max. Ausgangsspannung: dreiphasig 200–240 V
 - o Max. Ausgangsfrequenz: 400 Hz
- Antriebseinheit: 180 W bzw. 0,25 W mit Elektromagnet VDE 0530 und Schutzart IP 54

Das Schalttableau/der Schlüsselschalter verfügt über eine „Auf-Zu-Stopp“-Funktion (entfällt bei Einbindung in ein hauseigenes Bus-System) und Nottaster.

SICHERHEIT:

Als Sicherheitseinrichtung befindet sich an der ersten vertikalen Glaskante eine Sicherheitsdruckleiste, welche zusätzlich zur Kraftbegrenzung von 200 N für Personenschutz im Automatikbetrieb sorgt.

MONTAGE:

- 1. Abschnitt:** Montage Unterkonstruktion samt Führungsschienen, sowie bauseitig (Elektriker) Installation der E-Leitungen nach beiliegendem Verkabelungsplan und komplette Verdrahtung der Anlage (Schlüsselschalter, Schaltpult), Motoren und Sensoren sowie eventuelle Einbindung in haus-eigenes Bussystem.
- 2. Abschnitt:** Montage der Antriebe und Schiebeelemente, Inbetriebnahme, Übergabe und Einschulung, sowie TÜV-Abnahme. Die jährliche Wartung (nicht im Preis inbegriffen, siehe Wartungsvertrag) ist Voraussetzung für eine reibungslose Funktionalität der Anlage.

OPTIONALE ZUSATZAUSSTATTUNG:

- Manueller Gehflügel am Beginn oder am Ende der Anlage, wahlweise auch mit Motorschloss möglich
- Elektrischer Gehflügel am Beginn oder am Ende der Anlage, mit Sicherheitssensorik-Leiste für Personenschutz
- Mitfahrender Gehflügel mit vierseitig umlaufendem Rahmenprofil Niro poliert und eingesetzter Nurglas-Drehflügel. Letzterer kann in jeder Position eingesetzt und auch nachträglich ausgetauscht oder versetzt werden
- Elektrische Wandklappe im Falle einer Nischenparkierung (zum Verschließen des Mauerspalt)
- Elektrischer Klappflügel, welcher bei nicht vorhandenen bahnhofseitigen Gehflügeln die Anlage bzw. die Restöffnung im Bahnhofsbereich verschließt

AUSFÜHRUNGSVARIANTE 2:

Elektrisch verfahrbare Ganzglas-Teleskopschiebewand ohne Bodenschiene

ALLGEMEINE/TECHNISCHE DATEN:

- Vollautomatisch, elektrisch verfahrbar
- Unterkonstruktion: grundierte U-Träger, beidseitig mit Hängelaschen versehen
- Montage an Rohdecke mittels Gewindestangen zum statisch einwandfreien Hochhängen; unabhängig von Abhänghöhe und Schraubgrund
- Auf Unterkonstruktion montiert: natur-eloxierte Laufschienen, Querschnitt 34 x 40, Achsabstand: 34 mm stufenförmig angeordnet
- Längsseitig winkelförmige Anschlussprofile
- Gläser: 10 mm ESG, Kanten poliert
- Glaselemente mittels hochglanzpoliertem Niro-Punkthalter unsichtbar befestigt (Fabrikat Rosenkranz), verbunden mit geräuscharmen Kunststofflaufwerken
- Gläser im Bodenbereich mittels Niro-Klemmschienen (geschliffene Oberfläche, versehen mit Puffern) geklemmt und verschraubt.
- Höchstjustierung der eingebauten Flügel: +-7 mm
- Fahrgeschwindigkeit stufenlos einstellbar
- „Sanftlauf“- , „Sanfstopp“- und Rückfahrfunktion (bei Auffahren) einstellbar
- An bauseitige Alarm- bzw. Brandmeldeanlage anschließbar

STEUERUNG:

Frei programmierbar, bestehend aus vier Komponenten

- CPU Klöckner Moeller 24 VDC mit digitalen Eingängen und Relaisausgängen sowie LCD Anzeigen.
- Näherungsschalter
 - Betriebsspannung 10..30 VDC
 - Bemessungsbetriebsstrom 200 mA

- Schutzklasse 2
- Schaltzustandsanzeige LED
- Antriebseinheit (24 V Niederspannung)
- Schaltschrank: (400 x 500 x 150 mm, inkl. Netzgerät und Steuerungsplatine)

Das Schalttableau/der Schlüsselschalter verfügt über eine „Auf-Zu-Stopp“-Funktion (entfällt bei Einbindung in ein hauseigenes Bus-System) und Nottaster.

SICHERHEIT:

Als Sicherheitseinrichtung befindet sich an der ersten vertikalen Glaskante eine Sicherheitsdruckleiste, welche zusätzlich zur Kraftbegrenzung von 200 N für Personenschutz im Automatikbetrieb sorgt.

MONTAGE:

- 1. Abschnitt:** Montage der Unterkonstruktion samt Beistellung von Schaltschrank und Schlüsselschalter sowie eventueller Schaltanlage. Steuerung integrierbar in europäischen Installations-BUS (EIB).
- 2. Abschnitt:** Montage der Glaselemente samt einjustieren derselben und kleben mit Sichtschutzfolie (bei Bedarf). Anschließend Inbetriebnahme, Einschulung und Abnahme.

OPTIONALE ZUSATZAUSSTATTUNG:

- Bahnhofseitig ein Gehflügel, manuell bedienbar mit Panik- oder Motorschloss mit Panikfunktion
- Unsichtbare Befestigung des Nurglasflügels mit Punktbeschlägen
- Hochglanzpoliertes Niro-Material